

A portrait of a young woman with dark hair, wearing a red shirt and gold hoop earrings, looking slightly to the right. The background is a blurred, colorful pattern. On the left side of the image, there are several vertical lines in various colors (blue, green, yellow, red).

Wir sind Münsterland

Thevagi Jeyaharan (Sri Lanka)

Sparkassenfachwirtin bei der VerbundSparkasse Emsdetten-Ochtrup

„Auf Rat meiner Eltern bin ich nach der Realschule mit der Ausbildung gestartet. Bald fange ich eine Weiterbildung zur Betriebswirtin an, um meine Karriere weiter voranzubringen!“



Regionalagentur Münsterland

Borken | Coesfeld | Münster | Steinfurt | Warendorf



Vorwort

„Wir sind Münsterland“, lautet der Titel unseres Kalenders – ein Slogan, der für alle Menschen des Münsterlandes zutrifft. In unserem Kalender haben wir trotzdem eine Gruppe besonders herausgehoben: Die Gruppe der Beschäftigten mit Zuwanderungsgeschichte bzw. Migrationshintergrund.

Diese Gruppe umfasst im Münsterland mit den Kreisen Borken, Coesfeld, Steinfurt, Warendorf und der kreisfreien Stadt Münster ca. 240.000 Menschen, also gut 15 Prozent unserer Bevölkerung. Diese Bürgerinnen und Bürger machen das Münsterland vielfältiger, bunter und lebendiger, sie bereichern unser Land um neue Kompetenzen und Erfahrungen.

Allerdings zeigen Studien leider auch, dass es für Ausländerinnen und Ausländer schwieriger ist, sich am Erwerbsleben zu beteiligen. Ein Grund hierfür mag in der schulischen Ausbildung der Jugendlichen zu finden sein. In der Hauptschule sind ausländische Schülerinnen und Schüler mit einem Anteil von 22 Prozent stark vertreten, im Gymnasium liegt ihr Anteil unter fünf Prozent. Im Unterschied zu ihren deutschen Mitschülerinnen und Mitschülern verlassen fast doppelt so viele ausländische Schulabgängerinnen und –abgänger in NRW die Schule ohne Hauptschulabschluss.

Diesen Jugendlichen will der Kalender Vorbild sein und Mut machen, Anreiz und Ansporn bieten, die Angebote der Schule zu nutzen und auf eine Ausbildung hin zu arbeiten – denn: Für ein starkes Münsterland brauchen wir jeden ‚Kopf‘. Zugleich brauchen wir auf der anderen Seite auch Menschen und Betriebe, die offen und bereit sind für Integration.

Unsere Porträtierten stehen stellvertretend für die vielen Menschen und Betriebe im Münsterland, denen Schulbildung, Ausbildung, Weiterbildung und Integration selbstverständlich sind.

Allen Mitwirkenden des Kalenders möchten wir an dieser Stelle nochmals Danke sagen, dafür dass sie hinter dem Projekt stehen und mit so viel Spontanität und Freude daran teilgenommen haben.

Greven, im September 2011

Leiterin Regionalagentur Münsterland

Impressum

Regionalagentur Münsterland
c/o Münsterland e.V.
Airportallee 1
48268 Greven
regionalagentur@muensterland.com
www.muensterland-arbeit.de

Projektverantwortliche: Anke Breitkopf und André Mannke
Fotos: Joachim und Martina Busch, Altenberge
Gestaltung: Market4ing Werbeagentur, Steinfurt
Druck: Cramer Druckhaus, Emsdetten
Auflage: 2.000 Stück, September 2011
V.i.S.d.P. Julia Roesler

Schutzgebühr: 5,- €

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31

JANUAR

Klaudia Mihajlovic

in Deutschland geboren mit serbischen Wurzeln,
Modedesignerin bei Ernsting´s family, Coesfeld:

**„Bildung bietet mehr Perspektiven!
Mein Beruf in der Modebranche ist nie langweilig
– jeder Tag ist neu und bietet immer wieder
spannende Herausforderungen.“**



1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29

FEBRUAR



Dragos Vlasceanu (Rumänien)

seit vier Jahren in Deutschland, Wirtschaftsinformatiker und stellv. Teamleiter bei der Unternehmensgruppe Aschendorff, Münster

„Ich bin der festen Überzeugung, dass jedes Ziel erreichbar ist, solange man fest daran glaubt, hart daran arbeitet und nie aufgibt!“



1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31

MÄRZ

Erdogan Yilmaz (Türkei)

Chemikant bei der BASF Coatings, Münster

„Seit 14 Jahren bin ich im Betrieb. Eine zweite Ausbildung in der Freizeit war nochmal ein ‘Kick’ um Neues kennenzulernen und finanziell weiter zu kommen. Mittlerweile ist mein Sohn hier in der Ausbildung.“



Regionalagentur Münsterland

Borken | Coesfeld | Münster | Steinfurt | Warendorf

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30

APRIL



Zuhai Koc (Türkei)
Erzieherin und Leiterin des Offenen Ganztags an der Bismarschule
in Steinfurt, Ev. Jugendhilfe Münsterland

**„Durch meine Arbeit erleben bereits die Kinder
die Selbstverständlichkeit von Integration.“**



1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31

MAI

Dr. Giovanni Serra (Italien)
stellv. Leiter des Veterinärarnes der Stadt Münster

„Mit guten Sprachkenntnissen, Leistungsbereitschaft und der nötigen Portion Gelassenheit hat man in Deutschland viele Möglichkeiten.“



1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30

WIRTSCHAFTS MUNSTERLAND



Aleksandra Bakeberg (Polen)
seit acht Jahren in Deutschland, Auszubildende
zur Fachkraft im Gastgewerbe beim Brauhaus
Stephanus, Coesfeld

„Neben meinen zwei Kindern mache
ich meine Ausbildung, als Vorbild und
um dauerhaft auf dem Arbeitsmarkt
bestehen zu können.“



1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31

WIRTSCHAFTS

Volksbank



Gurbet Atalan (Türkei)

Bankkauffrau und Bankfachwirtin
bei der VR Bank Westmünsterland, Borken

**„Erfolgreich in Deutschland zu leben heißt:
Bereitschaft zur Integration zeigen, ohne
dabei zu vergessen, wo man herkommt.“**



Regionalagentur Münsterland
Borken | Coesfeld | Münster | Steinfurt | Warendorf

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31

AUGUST



Hermann Roth

Arbeitsleiter techn. Konfektion bei den Schmitz-Werken, Emsdetten

„Mit meinem Herkunftsland Rumänien verbanden viele Kollegen zunächst nur Armut. Entsprechend gering war zunächst das fachliche und persönliche Zutrauen in meine Person. Das spornte mich jedoch erst recht an, meine Kompetenzen unter Beweis zu stellen und meinen beruflichen und persönlichen Weg zu gehen. Die Bereitschaft zur Weiterentwicklung und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten halfen mir dabei.“

markilux



1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30

SEPTEMBER



Hasibe Saban (Türkei)

Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellte bei der Gemeinde Beelen

„Ein sicherer Arbeitsplatz ist mir wichtig. So begann ich mit 15 Jahren meine Ausbildung. Mein Motto: Tun, was ich für richtig halte! So habe ich auch als einzige Frau den Weg zur Freiwilligen Feuerwehr gefunden.“



1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31

OKTOBER

Irina Korn (Kasachstan)

Auszubildende als Industriekauffrau bei
NORDENIA DEUTSCHLAND Gronau GmbH

„Die Realschule schloss ich als Stufenbeste ab.
Nach dem Abitur möchte ich jetzt mit der
Ausbildung eine Basis für mein Leben
schaffen – damit mir beruflich alle Wege
offenstehen.“



1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30

NOVEMBER

Mustafa Schat (Türkei)

Dipl. Ing. und Ausbildungsplatzvermittler
bei der Handwerkskammer Münster – u.a. Region Warendorf

„Meslek Altın Bileziktir‘ – türkisches Sprichwort.
Übersetzt: Beruf ist ein goldenes Armband!“



Regionalagentur Münsterland

Borken | Coesfeld | Münster | Steinfurt | Warendorf

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31

DEZEMBER

U 50 eVolution
DECKEL MAHO



Erkan Varavir (Türkei)

CNC-Zerspanungsmechaniker bei der Firma
Jüke Systemtechnik GmbH, Altenberge

„Ich kann heute an dieser Maschine stehen und sie bedienen, weil ich mich durch stetige Fortbildung dafür qualifiziert habe. Auch in Zukunft möchte ich die Angebote zur Weiterbildung wahrnehmen, denn eine gute Qualifikation ist die Grundlage für anspruchsvolle Arbeit.“

